

Pressemitteilung, 29.06.2026

Zukunft gestalten, Identität stärken

Neuer Bildungs- und Bewegungsstandort für St. Georgen/Klaus

Mit der geplanten Errichtung eines neuen Turnsaals wird in St. Georgen/Klaus ein moderner Bildungs- und Bewegungsstandort geschaffen. Auch Vereine sollen die Räumlichkeiten künftig für Veranstaltungen nutzen können. Das Investitionsvolumen beträgt rund 2,5 Millionen Euro.

Die Ausgangssituation macht den Handlungsbedarf deutlich: Sowohl in der Volksschule als auch im Kindergarten bestehen räumliche Defizite. Darüber hinaus fehlt derzeit eine zeitgemäße Infrastruktur für Bewegung und Sport. Die provisorische Kindergartengruppe, die derzeit noch im Kellergeschoß untergebracht ist, wird im Gebäude des Turnsaalneubaus Platz finden. Der alte kleine Bewegungsraum wird zu zusätzlichen Räumlichkeiten für die Volksschule.

„In die beste Bildung unserer Kinder zu investieren, heißt, die Zukunft zu sichern. Mit diesem Vorhaben schaffen wir moderne Räume und optimale Bedingungen für Lernen. Gleichzeitig stärken wir das Miteinander im Ort und schaffen einen Platz, der von vielen genutzt werden kann“, betont Bürgermeister Werner Krammer.

Der Spatenstich für den Turnsaalneubau erfolgt im Herbst 2026. Die Gebäudeplanung führte W30 Architektur durch.

Foto: Martin Helm (Bereichsleiter Stadtentwicklung Baurecht, Umwelt und Liegenschaften), Stadtrat Peter Engelbrechtsmüller, Johann Stixenberger, Evelyn Mayer (W30 Architektur), Bürgermeister Werner Krammer, Gemeinderat Lukas Hintsteiner, Stadtrat Martin Dowalil, Vizebürgermeister Armin Bahr und Andreas Bösch (W30 Architektur) (v.l.).